

Beschluss des Landrats vom 22.06.2023

Nr. 2255

11. Geschäftsbericht 2022 der Basellandschaftlichen Pensionskasse (blpk) 2023/263; Protokoll: mko

Kommissionspräsident **Laura Grazioli** (Grüne) führt aus, dass die blpk für das Jahr 2022 über ihre 49 Vorsorgewerke hinweg eine Gesamtperformance von $-9,4\%$ und ein Gesamtvermögen von CHF 10,6 Mrd. ausweise. Der konsolidierte Deckungsgrad liegt bei $103,9\%$. Insgesamt war 2022 für die blpk ein bewegtes Jahr. An den Anlagemärkten ging es meistens abwärts und die Rendite war deutlich negativ. Trotzdem befand sich zum Jahresende kein Vorsorgewerk in Unterdeckung. Der Regierungsrat genehmigte den Geschäftsbericht 2022 der blpk und beantragt dem Landrat Kenntnisnahme.

Eintreten war in der Finanzkommission unbestritten. Sie setzte sich insbesondere mit dem Grundlagenwechsel auseinander, denn im Jahr 2022 hatte die blpk von Perioden- zu Generationentafeln gewechselt. Im neuen Modell ist die stete Zunahme der Lebenserwartung bereits eingerechnet. Weil die blpk für den Grundlagenwechsel Rückstellungen gebildet hatte, war die Umstellung vorfinanziert und erfolgte deckungsgradneutral. Aus der Rückstellung für die Umstellung bestand schliesslich sogar ein Überschuss, der den Teuerungsfonds der einzelnen Vorsorgewerke zugewiesen wurde. Ein Teuerungsfonds kann insbesondere dazu verwendet werden, eine Teuerung auf Renten zu gewähren.

Im Weiteren beschäftigte sich die Kommission mit den verschiedenen Deckungsgraden, die Pensionskassen ausweisen. Die blpk gibt als Sammeleinrichtung nur den konsolidierten Deckungsgrad gemäss der Verordnung des Bundes bekannt. Andere Deckungsgrade sind nach Ansicht der blpk schwer verständlich und schwer zu vergleichen. Trotzdem berechnet die blpk selbst auch andere Deckungsgrade und sie habe sich zum Beispiel dort verbessert, wo gemessen wird, wie viel Anlagerisiko von den Rentnerinnen und Rentnern auf die Aktiven umgelagert wird.

Auf Nachfrage aus der Kommission hielt die blpk fest, dass sich die 2019 entwickelte Unternehmensstrategie positiv in den erreichten Kennzahlen widerspiegeln. Die Kasse stehe heute finanziell viel stabiler da als noch vor einigen Jahren. Zudem werde sie als attraktive Arbeitgeberin wahrgenommen und bekomme bei Ausschreibungen häufig den Zuschlag.

Die Immobilien, so erfuhr die Kommission, stellen für die blpk einen stabilen Anker dar und entwickelten sich in den vergangenen Jahren positiv. Gemäss Anlagestrategie soll dieser Bereich darum weiter ausgebaut werden. Die blpk werde dabei wie bisher Liegenschaften kaufen und relativ lange im Bestand halten, um daraus eine marktkonforme Rendite zu erzielen. Zu kaufen, zu sanieren und wiederzuverkaufen sei nicht ihre Tätigkeit.

Schliesslich wurde der Kommission noch aufgezeigt, dass die blpk gewisse Elemente von der auf Bundesebene geplanten Reform der beruflichen Vorsorge schon vorzeitig vorweggenommen hat. Die Finanzkommission beantragt dem Landrat einstimmig mit 13:0 Stimmen Kenntnisnahme des blpk-Geschäftsberichts 2022.

://: Eintreten ist unbestritten.

– *Beschlussfassung*

://: Mit 71:0 Stimmen bei 1 Enthaltung wird der Geschäftsbericht 2022 der Basellandschaftlichen Pensionskasse (blpk) zur Kenntnis genommen.
